



# LAUFFENER BOTE

31. Woche

03.08.2006

Die Weinstadt am Neckarufer • [www.lauffen.de](http://www.lauffen.de)

## Ferienprogramm

für Kinder und Jugendliche



**7. bis 26.  
August 2006**

Noch freie  
Plätze bei:

### Kinder

Mo., 14.8.  
Kindertanz  
Riverdance  
Do., 17.8.  
Hip-Hop

### Jugendliche

**14 +**  
Mo., 21.8.  
Jugend-  
konferenz  
X-Do  
Hip-Hop  
Ju-Jutsu  
Schnupperkurs  
Di./Mi., 22./23.8.  
Zaberprojekt  
2006  
Di., 22.8.  
Minigolf  
Mi., 23.8.  
Jugendfuß-  
balltraining  
Do., 24.8.  
Hip-Hop  
Fr., 25.8.  
Bau einer  
Pergola  
Sa., 26.8.  
Benefizkonzert  
Nachmeldungen  
werden bis Fr.,  
11.8. entgegen-  
genommen

### Aktuelles

■ Blutspendeaktion und Hilfe für Leukämiekranken vom 7. bis 11. August in Tripsdrill (Seite 4)

■ Ivan Jurcovic erringt den Weltmeistertitel im Kickboxen, Superschwergewicht, Vollkontakt (Seite 3)



### Kultur

■ Wein auf der Insel von 9. – 11. September: Termin gleich vormerken! (Seite 4)



■ Viel Sonne und gute Laune gab es beim Seniorennachmittag am Neckarstrand (Seite 3)

### Amtliches

■ Verkauf von Holz- und Flächenlosen am 12. August im Forchenwald (Seite 5)

■ Sirenenprobealarm am 7.8.2006 (Seite 6)

■ Wasserverband Konsten: Beginn der Beregnung bei Trockenheit am 10. August (Seite 6)

**Spielmobil  
am Freitag,  
4. August,  
von 13 Uhr  
bis 17 Uhr  
auf dem  
Kiesplatz**

# Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

**Stadtverwaltung Lauffen a. N.** Tel. 1 06 - 0

Telefax: 0 71 33 / 1 06 - 19

Internet-Adresse <http://www.Lauffen.de>

Redaktion Lauffener Bote: [bote@Lauffen-a-n.de](mailto:bote@Lauffen-a-n.de)

**Bürgerbüro Lauffen a. N.** Tel. 07133/2077-0/Fax 2077-10

**Sprechstunden Bürgerbüro**  
Montag bis Freitag jeweils 9.00 bis 19.00 Uhr  
Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

**Sprechstunden übrige Ämter:**  
Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 12.00 Uhr  
außerhalb dieser Zeiten gerne nach Vereinbarung

**Bürgerreferentin** Tel. 1 06-16

**Bauhof** Tel. 2 14 98

**Stadtgärtnerei** Tel. 2 15 94

**Städt. Kläranlage** Tel. 51 60

**Freibad „Ulrichsheide“** Tel. 43 31

**Begegnungsstätte für Ältere, Südstr. 25** Tel. 1 54 66

**Stadthalle/Sporthalle** Tel. 1 29 11 oder 0 172/5 92 60 04

**BÖK, (Bücherei, Öffentlich, Katholisch),** Tel. 20 00 65

**Kindertagesstätten/Kindergärten**

Städtle, Heilbronner Straße 32 Tel. 56 50

Herrenacker, Körnerstraße 26/1 Tel. 1 47 96

Weststadt II, Charlottenstr. 95 Tel. 1 66 76

Kita Karlstraße, Karlstr. 70 Tel. 2 14 07

Weststadt III, Brombeerweg 7 Tel. 96 38 31

Johannes-Brenz-Kindergarten, Herdegenstr. 10 Tel. 57 49

Louise-Scheppler-Kindergarten, Schulstr. 7 Tel. 57 69

Paulus-Kindergarten, Schillerstr. 45/1 Tel. 63 56

Regiswindis-Waldorfindergarten, Kneippstr. 7 Tel. 20 42 10 / 11

**Schulen**

Herzog-Ulrich-Grundschule, Ludwigstr. 1 Tel. 51 37

Kernzeitbetreuung Herzog-Ulrich-Grundschule Tel. 96 31 25

Hölderlin-Grundschule, Charlottenstr. 87 Tel. 48 29

Kernzeitbetreuung Hölderlin-Grundschule Tel. 1 66 76

Hölderlin-Gymnasium, Charlottenstr. 87 Tel. 76 73

Hölderlin-Hauptschule, Herdegenstr. 15 Tel. 79 01

Hölderlin-Realschule, Hölderlinstr. 37 Tel. 68 68

Erich-Kästner-Schule, Förderschule, Herdegenstr. 17 Tel. 72 07

Schulsozialarbeit für Haupt- und Förderschule Tel. 96 14 85

Kaywald-Schule f. Geistig- und Körperbehinderte, Charlottenstr. 91 Tel. 98 30

Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung, Südstraße 25 Tel. 48 94

Volkshochschule, Rieslingstr. 32 Fax 56 64

Anmeldung auch im Bürgerbüro Tel. 38 45

**Museum der Stadt Lauffen a. N.** Tel. 1 22 22

**Öffnungszeiten:** Samstag und Sonntag jeweils

14.00 bis 17.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

**Polizeirevier Lauffen a. N.** Tel. 20 90 / 1 10

**Freiwillige Feuerwehr** Tel. 2 12 93

**Feuerwehr Lauffen a. N.** Tel. 20 90 / 1 12

**Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser)** Tel. 071 31 / 56 25 62

**nach Dienstschluss** Tel. 071 31 / 56 25 88

**Stromstörungen** Tel. 071 31 / 6 10 - 0

**Notariate**

Notariat I Tel. 20 29 610

Notariat II Tel. 20 29 621

**Öffnungszeiten des Lauffener Häckselplatzes**

Freitag, von 15.00 – 17.00 Uhr, Samstag, 11.00 – 16.00 Uhr

**Öffnungszeiten des Recyclinghofes**

Do. und Fr. von 15.00 – 18.00 Uhr, Sa. von 9.00 – 14.00 Uhr

**Mülldeponie Stetten** Tel. 071 38 / 66 76

**Öffnungszeiten:** Montag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr

und von 13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 9.00 bis 11.30 Uhr

Die wöchentliche Müllabfuhr erfolgt in der Regel mittwochs

von 6.00 bis 16.00 Uhr.

**Deutsche Bahn AG, ReiseZentrum Lauffen a. N.**

**Öffnungszeiten:** Mo. – Fr. 7.15 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.40 Uhr,

Sa. 8.45 – 13.00 Uhr, So. geschlossen. Tel. 07131/614-1133

**Postfiliale (Postagentur)**

Handelshaus Dr. Eckert, Bahnhofstr. 52

Mo. – Fr. 8 bis 18 Uhr; Sa. 8 bis 14 Uhr

**IAV-Stelle**

**Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle**

für ältere, hilfebedürftige u. kranke Menschen und deren Angehörige

Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger

Tel. 9858-25

**Diakonie-Sozialstation**

**Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim**

Kranken- und Altenpflege:

Frau Uta Rensch und Frau Brigitta Twardowski

Tel. 9858-24

**Wochenenddienst**

5. – 6.8.2006

Schwestern Manuela, Ursel, Petra, Lena

Gemeineschwestern, Rieslingstr. 18

Tel. 9858-24

Nachbarschaftshilfe/Familienpflege/Hospizdienst

Frau Lore Fahrbach

Tel. 9858-26

**Krankenpflege**

Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 11, Lauffen

Tel. 95 30-0

Häusliche Krankenpflege

Tel. 95 30-25

d'hoim Pflegeservice

Tel. 07135/93992

Mobiler Sozialer Dienst

Tel. 95 30-20

Essen auf Rädern

Tel. 95 30-15

Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1 – 3

Häusl. Pflege b. Betreuten Wohnen

Tel. 991-418, Fax 991-499

Senioren-Pflegeheim Haus Edelberg

Tel. 991-0, Fax 991-499

Freundeskreis Suchthilfe

Tel. 21729

**Ärztlicher Notdienst**

In Vertretung des Hausarztes ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst erreichbar

von montags bis freitags 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr bzw. an Feiertagen ab dem

Vortag 19.00 Uhr bis zum nächsten Werktag 7.00 Uhr sowie samstags

und sonntags ganztägig. **Telefon 07133/900790.** Eine telefonische Vor-

anmeldung ist unbedingt erforderlich. In lebensbedrohlichen Fällen wäh-

len Sie jedoch gleich **19222** ohne Vorwahl (Rettungsleitstelle).

**Kinderärztlicher Notfalldienst**

an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr in der Kin-

derklinik Heilbronn. Für Notfälle unter der Woche nachts, ist der dienst-

habende Arzt zu erfragen unter Tel. 19222.

**Zahnärztlicher Notfalldienst** Tel. 07 11 / 7 87 77 12

**Bereitschaftsdienst der Augenärzte**

kann vom DRK Heilbronn unter Tel. 19222 erfahren werden.

**Unfallrettungsdienst und Krankentransporte**

Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl)

DRK, Heilbronn Tel. 19222

Bitte beachten: Bei Anruf per Handy ist die Vorwahl 07131 mitzuwählen!

**Hebammen**

Ingrid Herzog Tel. 96 13 46 oder 0172/735 94 15

Caroline Eisele Tel. 205855

Sandra Platter Tel. 21972

Katrin Geltz Tel. 962939

**Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere**

5. – 6.8.2006

TA Neubacher, Brackenheim Tel. 07135/3660

Dr. Kübler, Willsbach Tel. 07134/14600

Dr. Müller, Heilbronn Tel. 07131/591790

Dr. Haberer, Neckarsulm Tel. 07132/345166

**Wochenenddienst der Apotheken, jew. ab 8.30 Uhr**

5.8.: Mozart-Apo., Lauffener Str. 12, Nordheim Tel. 07133/7110

6.8.: Hirsch-Apo., König-Wilhelm-Str. 37, Ilfeld Tel. 07062/62031



Herausgeber: Stadt Lauffen a. N. – Verantwortlich für den Inhalt mit Ausnahme des Anzeigenteils:

Bürgermeister Waldenberger

Verantwortlich für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49–55, 74336 Brackenheim-Hausen,

Telefon (071 35) 1 04 - 1 10 / 11, Fax 10 41 60.

Der Kickboxweltmeister 2006 im Schwergewicht kommt aus Lauffen a. N.:

## Ivan Jurcevic – The „Rock“: 197 cm, 112 kg

Am 16. Juli fiel die Entscheidung: Ivan Jurcevic holte sich den Weltmeistertitel im Schwergewicht-Kickboxen mit Vollkontakt. Ein souveräner Sieg gegen den Algerier Mohamand brachten dem Deutsch-Kroaten aus Lauffen a. N., unter seinem Kampfname als „Rock“ bekannt, den dritten Weltmeistertitel im Kickboxen ein.

„Rock“, zu Deutsch „Fels“ – ein überaus passender Name für den 1,97 Meter großen und 112 Kilogramm schweren Weltmeister 2006, das wird jeder bestätigen können, der Ivan Jurcevic einmal von Angesicht zu Angesicht gegenüberstand. Obwohl wer den Kickboxer im Alltag erlebt zugleich bestätigen kann, dass Ivan Jurcevic ein ausgesprochen netter Kerl ist. Aber auch ein Fels ist ja nicht nur hart, sondern auch zum Anlehnen da.



Ivan Jurcevic bei seinem Besuch im Rathaus zum dritten Weltmeistertitel.

(Foto: Pfäffle)

Mit 35 Jahren trat der Lauffener im Niederländischen Venlo dieses Jahr zum letzten Mal bei Wettkämpfen an. „Wie heißt es doch so schön: man soll

aufhören, wenn es am schönsten ist ... und als Weltmeister seine 23-jährige Wettkampflaufbahn zu beenden ist doch etwas Wunderschönes“, so Ivan Jurcevic.

Und wengleich sich Jurcevic nun stärker seiner zweiten Leidenschaft, der Schauspielerei, widmen möchte, wird er „seinem“ Sport auch in Zukunft erhalten bleiben. Vom Können des mehrfachen Weltmeisters profitieren die Nachwuchskämpfer des in Bönningheim ansässigen Blue Tiger Gym e. V., den Jurcevic zusammen mit seinem Trainer Norbert Ricetto gründete. Zudem wird Ivan Jurcevic zusammen mit seinem Bruder auch weiterhin den dortigen Complex Sports Club betreiben. Die Stadt Lauffen a. N. gratuliert Ivan Jurcevic zu seinem Titel und wünscht auch für die Zukunft einen erfolgreichen Lebensweg. ■

## Viel Sonne und gute Laune beim Seniorennachmittag am Neckarstrand

Trotz heißer Witterung sind viele Lauffener Seniorinnen und Senioren der Einladung der Stadtverwaltung gefolgt und waren zu Gast beim traditionellen Seniorennachmittag. Auch das Haus „Edelberg“ ermöglichte seinen Bewohnerinnen und Bewohnern eine Teilnahme an dieser Veranstaltung.



Seniorinnen und Senioren im Gespräch mit dem Oberhaupt der Stadt. (Fotos: Görz)

Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger begrüßte seine Gäste und lud sie ein, es sich gut gehen zu lassen. Bernd Gottwald sorgte mit bekannten Melodien für eine gute Stimmung. Der Auftritt der Jonglier AG des Hölderling-Gymnasiums bildete den Programmhöhepunkt.



Das Feuerspucken war eine der Hauptattraktionen unter den Aufführungen der Gymnasiasten.

Die Schülerinnen und Schüler zeigten gekonnt ihre Fertigkeiten und ernteten großen Applaus. Natürlich kam an diesem Nachmittag auch das Gespräch mit Bekannten, Freunden und Tischnachbarn nicht zu kurz. In bewährter Weise war auch bestens für das leibliche Wohl gesorgt. Ein

besonderer Dank gilt der Metzgerei Kopf für die gespendeten Grillwürste, die den Seniorinnen und Senioren ganz besonders schmeckten. Das Viertele Lauffener oder ein alkoholfreies Getränk rundeten die Sache ab.



Alle Anwesenden genossen das Fest in der freien Natur, das im Schatten der großen Bäume und zahlreicher Sonnenschirme gefeiert wurde. Wer nicht dabei war, hatte etwas versäumt!

Gerhard Görz

Viele genossen den heißen Nachmittag unter den schattigen Bäumen.

**LECKER  
BISSEN  
LAUFFEN  
NECKAR**

# Wein auf der Insel



**9. bis 11. Sept.**  
**Rathausburg Lauffen a.N.**



## Hilfe für leukämiekranke Menschen – Unterstützung gesucht

Sportfreunde Lauffen erwirkten 20 kostenfreie Typisierungen

Eine vielleicht Leben rettende Typisierung kostet 50 Euro pro Person. Das Deutsche Rote Kreuz stellt den Sportfreunden Lauffen im Rahmen der Blutspendeaktion in Tripsdrill (s. o.) 20 kostenfreie Typisierungen zur Verfügung. Diese Chance sollten wir unbedingt nutzen.

Alle 45 Minuten erkrankt ein Mensch in Deutschland neu an Leukämie – darunter sind viele Kinder und Jugendliche. Für viele ist die Übertragung von gesunden Stammzellen die einzige Heilungsmöglichkeit. Leider findet immer noch jeder vierte Patient keinen passenden Spender. Hier werden

dringend Menschen gesucht, die zwischen 18 und 55 Jahren und bei guter Gesundheit sind. Im ersten Schritt werden lediglich einige ml Blut entnommen und die daraus resultierenden Werte in den Knochenmarksspenderdateien aufgenommen. Falls man das Glück hat und der genetische Zwilling eines erkrankten Menschen ist, kann man diesem mit der Spende von Knochenmark, das aus dem Beckenkamm entnommen wird (kein Rückenmark!), oder einer peripheren Spende über das Blut helfen. Zur Beantwortung weiterer Fragen und bei Interesse steht Silke Baumann, 07133/21319, gerne zur Verfügung. ■

## Sachbeschädigungen durch „Graffitis“



Solche Graffitis sind an vielen Stellen in Lauffen a. N. zu sehen.

(Foto: Schiner)

Am Wochenende des 15./16.07. wurden an verschiedenen Stellen im Stadtgebiet „Graffitis“ angebracht. Durch diese Farbschmierereien wurden auch Sachbeschädigungen begangen.

Auffällig ist dabei die farbige Kennzeichnung „SW“.

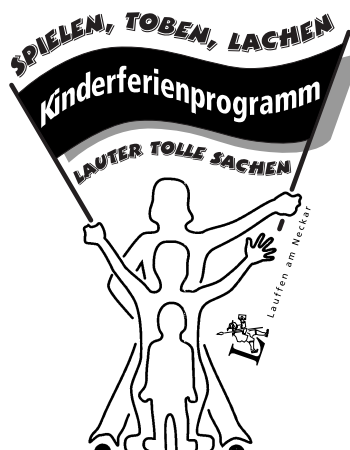
Wer kann sachdienliche Angaben zu dem(n) Verursacher(n) machen?

Sie können sich vertrauensvoll an das Bürgerbüro (Tel.: 07133/20770) oder an das Polizeirevier Lauffen a. N. (Tel.: 07133/2090) wenden. ■

## Spielmobil eröffnet das Kinderferienprogramm

Für die kleineren Teilnehmer des diesjährigen Ferienprogramms gibt es am Freitag, 4. August, zwischen 13 und 17 Uhr auf dem Kiesplatz einen ganzen Anhänger voll Spiel und Spaß: das Heilbronner Spielmobil. Die fertigen Ferienpässe für das am 7. August offiziell beginnende Ferienprogramm liegen seit Mittwoch, 2. August, bis Samstag, 5. August, zur Abholung im Lauffener Bürgerbüro bereit.

Viel Spaß beim Lauffener Kinderferienprogramm 2006.



## Blutspende in Tripsdrill

Vom 7. bis 11. August, jeweils von 11 bis 18 Uhr, ist Blutspenden in Tripsdrill angesagt. Und auch dieses Jahr erhält jeder Spender einen Tripsdriller Tages-Pass als Dankeschön.

Zum Abschluss der diesjährigen Blutspende-Aktion findet am Samstag, 12. August, im DRK-Zelt vor dem Haupteingang wieder die „Blut-Rote-Nacht“ statt. Um 20.00 Uhr startet die Motto-Party mit Live-Musik von Purple Sun.

# BITTE+!

DEINE BLUTSPENDE RETTET LEBEN

Rotes Kreuz +

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist kostenfrei. Und der lange Sommer-Samstag startet.

Blut spenden rettet Leben ...

## Idyllisches Wohnen nach dem Vorbild Kaufbeurens: So könnte das Baugebiet „Obere Seugen“ aussehen

Am Sonntag, 6. August, um 19 Uhr wird im Bayerischen Fernsehen, in der Reihe „Unter unserem Himmel“, unter dem Titel „Vor den Toren der Freiheit – eine neue Siedlung in Kaufbeuren“, eine Erstaussstrahlung über das neue Baugebiet Kaufbeurens gesendet.

Das Gebiet ähnelt in viererlei Hinsicht dem in Lauffen geplanten Baugebiet „Obere Seugen“.

Auf dem Kesselberg am Stadtrand von Kaufbeuren ist ein Quartier entstanden, bei dem den Bauherren hinsichtlich der Dachformen, aber unter Begrenzung einer maximalen Dachneigung, größtmögliche Freiheiten ermöglicht wurden.

Der städtebauliche Entwurf bietet durch eine klare, orthogonale Struktur ein robustes Gerüst, das mit einer

geringen Anzahl von Festsetzungen die gewünschte Siedlungsform erreicht. Wohnwegbegleitende Baulinien und die Festlegung von zwei Vollgeschossen sorgen für eine markante Gestaltung der Straßenräume. Diese sind mit Aufweitungen als Orte der Begegnung mit hoher Aufenthaltsqualität konzipiert.

Vorbild für die neue Siedlung war der frühmittelalterliche Stadtplan von Kaufbeuren, der vor über 1000 Jahren in der Stauferzeit entstanden ist – am Reißbrett! Da wurden zwei großzügige Prachtstraßen für den Durchgangsverkehr und Handel geplant, dazwischen viele kleine Straßen, Gassen, Plätze und Winkel, die nicht nur idyllisch wirken, sondern auch zum ruhigen Wohnen und Arbeiten einladen. Dieses Konzept funktioniert auch heute: Durch die Siedlung am Kessel-



berg ziehen sich schmale Straßen und Wege, mit vielen Ecken und Kurven, zwischendrin kleine Plätze zum Spielen und Verweilen – und das Wohngebiet wirkt tatsächlich genauso kleinteilig, verwinkelt und verspielt wie sein Vorbild – es fehlen nur noch die Patina und große Bäume.

Claudia Seipel

*Baugebiet: Kesselberg, Stadt Kaufbeuren  
Architekten: Stadtmüller/Burkhardt. Architekten, Christian Stadtmüller, Wendelin Burkhardt, Kaufbeuren, und Walter Rohrmoser mit Peter Breining, Waal  
Mitarbeiter: Alexander Fichtl  
Landschaftsarchitektin: Heidi Frank-Krieger, Kaufbeuren*

## Die Kläranlage Lauffen ...

... wurde, mit freundlicher Genehmigung des Bürgermeisters Klaus-Peter Waldenberger, von der PPA-Personalberatung, im Rahmen eines Umweltseminars, unter der Leitung von Hans W. Brösch, besucht.



Herr Modjesch mit Seminarteilnehmern.

Angehenden Führungskräften der Industrie war es somit möglich, anschaulich zu erleben, wie verfahrenstechnisch eine moderne Abwasserentsorgung abläuft.

Herr Modjesch von der Stadt Lauffen, verantwortlich für den reibungslosen Ablauf in der Kläranlage, erklärte sehr detailliert den mechanisch/biologischen Reinigungsprozess des Lauffener Abwassers.

Auch Herr Möhring, Sicherheitsingenieur der DaimlerChrysler AG Untertürkheim, zeigte sich sichtlich beeindruckt von der sauber geführten Anlage.



Herr Modjesch — Herr Möhring — Herr Brösch

## AOK- Gesundheitsangebote liegen jetzt im KundenCenter aus

### Gesund genießen – mehr bewegen

Gesundheitsvorsorge ist das Markenzeichen der AOK. Mit den neuen Gesundheitsangeboten für die zweite Jahreshälfte hat die AOK Heilbronn wieder ein Kurspaket rund um Bewegung, Ernährung und Entspannung geschnürt.

Ab sofort ist die neue Broschüre mit den aktuellen Gesundheitskursen im AOK-KundenCenter Lauffen erhältlich.

Für Fragen zum Gesundheitsprogramm und Kursanmeldungen stehen die Mitarbeiterinnen im AOK-KundenCenter Lauffen, 07133/2281-0 zur Verfügung.

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

### Forchenwald Lauffen a. N.

#### – Verkauf von 1 Langholzlos und 4 Flächenlosen

Holzverkauf am Samstag, 12.08.06, 09.00 Uhr im Forchenwald, Treffpunkt beim Langholzlos (Parkplatz

Trimpfad – gegenüberliegende Waldseite). Aus dem Forchenwald Lauffen a. N. werden folgende Holzlose verkauft:

1. Langholzlos Esche: ca. 5,5 fm

2. Flächenlose Esche:

Nr. 1 ca. 2,0 fm

Nr. 2 ca. 3,0 fm

Nr. 3 ca. 4,0 fm

Nr. 4 ca. 4,0 fm

Die Lose sind bezeichnet und können im Forchenwald besichtigt werden. Interessenten sind zum Holzverkauf herzlich eingeladen.

Nähere Informationen erteilt gerne Frau Hellerich, Stadtverwaltung Lauffen a. N., Tel. 10623 oder Revierförster Rau, Tel. 07062/61986.

Das Landratsamt Heilbronn informiert:

## Sirenenprobealarm am 07.08.2006

Die Sirenen in den Landkreismunicipalitäten werden **am Montag, dem 07.08.2006, zwischen 09.00 und 12.00 Uhr**, überprüft. Der Probealarm wird von der Leitstelle Heilbronn ausgelöst. Hierzu wird ein **gleichbleibend hoher Ton von ca. 12 Sekunden** als „Probealarm“ abgestrahlt. Um Beachtung wird gebeten.

## ALTERSJUBILARE

### vom 04.08. bis 10.08.2006

05.08.1923 Gertrud Potrykus, Goethestr. 15, 83 Jahre

05.08.1928 Andreas Hartmann, Urbanstr. 8, 78 Jahre

08.08.1913 Susanne Deigner, Klosterhof 3, 93 Jahre

09.08.1936 Gerhard Steng, Rotenberg 1, 70 Jahre

10.08.1918 Luise Maria Schaal, Klosterhof 3, 88 Jahre

10.08.1927 Albert Bemberg, Mühltorstr. 5, 79 Jahre

Es wird darauf hingewiesen, dass die Veröffentlichungen keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben, da die Veröffentlichungen nur mit besonderem Einverständnis der Betroffenen erfolgen können.

## Wasserverband Konsten

### Beregnung

Am Montag, 07.08.06, führen wir im gesamten Gebiet einen Probelauf von 18.00 bis 20.00 Uhr durch.

Beginn des Probelaufs im Block 1 Gewann Rußhauben, Köpfer und Steinbrecher.

Es wird gebeten, die Beregnungsleitungen zu überprüfen, die Regner auf die Leitungen zu montieren, und beim Probelauf anwesend zu sein.

Bei anhaltender Trockenheit beginnen wir am Donnerstag, 10.08.06, mit der Beregnung.

## STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

### Standesamtsfälle vom 25.07. bis 31.07.2006

**Geburten:** Keine

#### Auswärtsgeburt:

In Heilbronn: Emily Sophie Bothner; Eltern: Michael und Carmen Bothner geb. Paul, Lauffen am Neckar, Heilbronner Str. 14

#### Eheschließung:

Thomas Volz und Tanja Rückert, Lauffen am Neckar, Rieslingstr. 62

#### Sterbefall:

Werner Schulz, Lauffen am Neckar, Karlstr. 41

#### Auswärtssterbefall:

In Stuttgart: Emma Moos geb. Fickert, Lauffen am Neckar, Charlottenstr. 21